

Angst hat Lurup nur vor Holsteins Fans

Am kommenden Sonntag kommt Holstein Kiel

Am kommenden Sonntag erwartet der SV Lurup an der Flurstraße den Favoriten der Oberliga Nord, Holstein Kiel. Dass die Gäste, die unbedingt in die Regionalliga wollen, klarer Favorit sind, wer wollte das bestreiten? Schon das Hinspiel gewann Holstein mit 4:0. Damals war der SV Lurup allerdings noch nicht in der Oberliga angekommen. Das hat sich geändert. Lurup kann heute spielerisch gegen jede Mannschaft bestehen. „Wir haben keine Angst vor Holstein Kiel“, sagte deshalb auch Lurups Mannschaftsbetreuer Mathias Neumann, „wohl aber vor den Fans“. Neumann wies auf das Kieler Auswärtsspiel in Meppen hin. Da waren 800 Fans mitgereist, unter ihnen Gewaltbereite, die für chaotische Zustände sorgten. „Mit Fußball hatte das nichts mehr zu tun“, sagte Neumann in der Pressekonferenz und drückte die Hoffnung aus, dass sich die Polizei auf al-

le Eventualitäten einstellt. An einen heißen Tanz vor 27 Jahren erinnert sich Lurups Ligaausschussmitglied Uwe Petersen, der Ordner beim Heimspiel des SV Lurup an der Waidmannstraße gegen den KSV Holstein war. Da der SV Lurup durch zwei Treffer von Ingo Kock mit 2:0 gewann, wollten sich einige Kieler Fans an Luruper Ordnern rächen. „Eine aufgebrachte Menge stürmte auf uns so aggressiv los, dass wir gezwungen waren, die Flucht zu ergreifen“, sagt Petersen, der heute wieder mit zu den Lurupern gehört, die für Ruhe und Disziplin zu sorgen haben.

Petersen und die Verantwortlichen des SV Lurup haben im Vorfeld des Spiels alles getan, um bei Ausschreitungen gewappnet zu sein. „Ich bin allerdings optimistisch, dass alles ruhig bleibt“, sagt Petersen, „wir werden dazu unser Bestes tun.“